



## Ergebnisprotokoll Lokale Aktionsgruppe Mosel

### Sitzung der LAG Mosel

<b>Datum:</b>	14.04.2025
<b>Ort:</b>	Großer Sitzungssaal der Kreisverwaltung Cochem-Zell
<b>Beginn:</b>	14.00 Uhr
<b>Ende:</b>	17.30 Uhr
<b>Sitzungsleitung:</b>	Frau Christiane Horsch
<b>Anwesende:</b>	siehe Anlage
<b>Anlagen:</b>	- Teilnehmerliste - Sitzungspräsentation Philipp Goßler - Tischvorlagen Regionalbudget u. Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2025

Im Vorfeld der Sitzung trafen sich die LAG Mitglieder in der durch LEADER Mittel geförderten Kaffeerösterei in Cochem zu einer Führung. Anschließend fand für alle Teilnehmer eine Besichtigung des Besucherzentrums sowie des Bundesbankbunkers Cochem, die ebenfalls durch LEADER Mittel gefördert wurden, statt.

### I. Öffentlicher Teil

#### **TOP 1: Begrüßung**

Die Vorsitzende der LAG Mosel, Frau Christiane Horsch, begrüßt alle Anwesenden. Im Anschluss daran tritt die Landrätin des Landkreises Cochem-Zell, Frau Anke Beilstein, hervor, um alle LAG Mitglieder und anwesenden Projektträger zu begrüßen. Sie dankte allen Anwesenden für Ihren Beitrag -unsere ländliche Region voran zu bringen- und wünschte eine erfolgreiche Sitzung. Frau Horsch eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr.

#### **TOP 2: Ausschluss von Interessenkonflikten und Prüfung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende verweist auf die form- und fristgerechte Einladung und gibt den Hinweis auf das Erfordernis der Anzeige von Interessenkonflikten, sofern diese bei einzelnen Beschlüssen gegeben sind. Das entsprechende Formular „Ausschluss Interessenkonflikt“ liegt jedem LAG Mitglied zwecks Dokumentation und Unterzeichnung vor.

Prüfung der Beschlussfähigkeit:

#### **Quorum 1:**

Die LAG ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend bzw. ordnungsgemäß vertreten sind.

**Quorum 1 erfüllt:**

Von 29 stimmberechtigten Mitgliedern sind ordnungsgemäß 22 Mitglieder vertreten (75,86 %).

**Quorum 2:**

Von den vertretenen Mitgliedern müssen mindestens 50 % WISO/ZG-Vertreter sein.

**Quorum 2 erfüllt:**

Von ordnungsgemäß 22 vertretenden Mitgliedern sind 13 Mitglieder WISO/ZG-Partner (59,09 %).

Die Vorsitzende stellt damit die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

**TOP 3: Annahme des Protokolls aus der letzten Sitzung am 13.11.2024**

Anmerkungen zum letzten Protokoll der Sitzung in Zeltingen-Rachtig gibt es keine. Damit ist das Protokoll genehmigt.

**TOP 3.1 (neu)**

Herr Goßler bittet die LAG Mitglieder um Zustimmung der Anpassung der Tagesordnung mit folgenden Vorhaben:

**Öffentlicher Teil:**

- NEU: Kooperationsvorhaben des Bistums Trier „Jugendmobil für die Jugendkirche Trier“
- Entfällt: Umgestaltung Freifläche zu Eventlocation (Weingut Breit, Piesport)

**Nicht öffentlicher Teil:**

- NEU: Beratung und Beschlussfassung zum Projekt „Jugendmobil“
- NEU: Beratung und Beschlussfassung zum „vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Kinheim“
- NEU: 8.1: Finanzplanung LAG: Beratung und Beschlussfassung zu projektunabhängigen kommunalen Mitteln

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG stimmt der Anpassung der Tagesordnung zu.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

**TOP 4: Vorstellung der zum 4. LEADER-Projektaufruf eingereichten Projekte durch die Projektträger (die Präsentationsdauer der einzelnen Projekte beträgt 7 Minuten):**

**Vorhaben: Machbarkeitsstudie Wasserspielplatz Wintrich**

**Träger des Vorhabens: Ortsgemeinde Wintrich**

Das Vorhaben wurde durch Herrn Ortsbürgermeister Dennis Binz präsentiert.

Die Ortsgemeinde Wintrich plant die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Errichtung eines Wasserspielplatzes für das Grundstück „Auf der Trift“ (Eckgrundstück). Auf dem Platz, der zurzeit nur selten genutzt wird, befinden sich Rast- und Ruhemöglichkeiten sowie ein gesicherter Brunnen. Um vor allem den Brunnen wieder zu aktivieren, aber auch um die Attraktivität der Ortsgemeinde für Familien mit Kindern und für den Tourismus weiter zu beleben, soll hier ein Wasserspielplatz errichtet werden. Durch die Machbarkeitsstudie soll erreicht werden, dass Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten frühestmöglich aufgegriffen, diskutiert und für die weitere Planung und Umsetzung eingebunden werden können. Damit kann die spätere Umsetzung problemloser, aber auch zeitlich deutlich schneller für die Ortsgemeinde aufgenommen und umgesetzt werden.

Im Anschluss an die Vorstellung gab es Rückfragen der Mitglieder, ob der Standort, direkt an der Straße, für einen Wasserspielplatz überhaupt geeignet ist. Es werden Vor- und Nachteile sowie das Erfordernis einer Machbarkeitsstudie diskutiert.

**Vorhaben: Sanierung und Entwicklung der ehemaligen Apotheke von Neumagen zu einer neuen Event- und Gastronomielocation**

**Träger des Vorhabens: Herr Roland Gockel, Berthold-Hirsch-Str. 12, 81247 München**

Das Vorhaben wurde durch den Projektträger vorgestellt.

In Neumagen, oberhalb der Ankerstelle des Römerschiffs Stella Noviomagi, befindet sich der Standort der früheren Neumagener Apotheke. Das Anwesen ist als Kulturdenkmal eingestuft. Hier soll ein hochwertiger Gastronomiestandort, insbesondere eines attraktiven Weingartens entwickelt werden, der das touristische und gastronomische Angebot der Region ergänzt. Die Eventlocation setzt mit dem geplanten überregionalen Einzugsgebiet neue Impulse und erschließt vor allem im Rahmen von größeren Hochzeiten mit Mosel- und Weinkontext neues Gästepotenzial.

Es wurde eine Rückfrage zur barrierefreien Gestaltung gestellt, die der Projektträger positiv beantwortet hat (alle Bereiche und Zimmer sind barrierefrei).



### **Vorhaben: ART INKLUSIV – auf dem Weg zum klimaneutralen Inklusionsverein**

**Träger des Vorhabens: MAM Kunstverein e. V., Krischelsberg 11, 54347 Neumagen-Dhron**

Das Projekt wurde von Herrn Philipp Goßler vorgestellt.

Geplant ist die Nutzung und Sanierung eines leerstehenden Gebäudes im historischen Ortskern von Neumagen-Dhron als Teil des MAM (Modern Art Mosel) Kunstvereins. Es sollen mit neuen Übernachtungskonzepten behindertengerechte Gästezimmer und Sanitäranlagen in einem denkmalgeschützten Gebäude mit Scheune entstehen. Zielgruppe sollen Menschen mit Behinderung, Senioren, Kinder und Jugendliche sein. Die Einbeziehung dieser soll durch erweiterte Kursangebote kultureller Bildungsarbeit und Kunstworkshops stattfinden.

Im Rahmen der Vorstellung wurde von mehreren LAG Mitgliedern kritische Rückfragen zur Barrierefreiheit im Eingangsbereich und im ersten Obergeschoss gestellt, die nach derzeitigem Stand kaum realisierbar sein werden und auch nicht eingeplant sind.

### **Vorhaben: Smart Store Wildgewerk Fritzen**

**Träger des Vorhabens: Herr Heino Fritzen, Inhaber Fleischerei Fritzen, Maring-Noviant**

Herr Fritzen, Inhaber der Fleischerei Fritzen in Maring-Noviant, stellte sein Vorhaben vor. Das bereits bestehende Geschäft mit Beratung und Verkauf zu festen Öffnungszeiten, soll nun um einen Smart Store 24/7 ergänzt werden. Hierdurch kann das Angebot und der Verkauf von regionalen Wildspezialitäten sowie Lebens- und Genussmitteln umgesetzt werden. Dieses Angebot stellt für Einheimische, (Rad)-Touristen und Wanderer eine Alternative zur fehlenden Gastronomie und örtlicher Einkaufsmöglichkeit dar. Außerdem wird der eigentliche Metzgerladen um einen Eventbereich ergänzt.

Herr Fritzen beantwortet Fragen zum Verkauf und Bezahlvorgängen und erläutert, welcher Bereich 24/7 zur Verfügung steht und wie dieser zu erreichen ist. Er erläutert, dass eine Kundentoilette vorhanden ist und die Verkaufsprodukte barrierefrei zu erreichen sind.

### **Vorhaben: „24Vino“ – 24h-Straußwirtschaft**

**Träger des Vorhabens: Weinhaus Amlinger & Sohn Christian Amlinger e. K.**

**Moseluferstr. 17, 56858 Neef/Mosel**

Das Projekt wurde durch Herrn Christian Amlinger vorgestellt.

Durch die Aufstellung moderner Verkaufsautomaten auf dem Betriebsgelände des Weingutes (Garten) soll das gesamte Angebot einer Straußwirtschaft ganzjährig und 24/7 für Gäste und Einheimische zur Verfügung stehen. (Gekühlter Verkaufsautomat für Flaschen, Snacks), Gekühlter Ausschankautomat für glasweisen Verkauf, Automat für Pizzas und Flammkuchen, Automat für Kaffee und Kaffeeprodukte) Des Weiteren sollen Infos zu den Produkten, der Region, der Natur und sämtliche Preisaushänge mit hochwertigen 4K-Bildschirmen präsentiert werden.

Auf Rückfrage der LAG Mitglieder gab Herr Amlinger an, dass der Verkaufsbereich ohne Stufen zu erreichen sein wird und er eine Barrierefreiheit bei der Bedienung der Verkaufsautomaten



bei der Erstellung vorgeben wird. Die Toilettenanlage sei derzeit nicht barrierefrei, aber ohne große Umbauten barrierefrei umzugestalten. Er beantwortete Fragen zu den Kosten.

#### **Vorhaben: Carsharing Stadt Schweich**

##### **Träger des Vorhabens: Stadt Schweich**

Das Vorhaben wurde durch Herrn Philipp Goßler vorgestellt.

Die Stadt Schweich will Ihren Bürgern und Touristen Carsharing anbieten. Dazu soll in einer dreijährigen Modellphase herausgefunden werden, ob sich ein derartiges Angebot dauerhaft, ohne Unterstützung der öffentlichen Hand, also eigenwirtschaftlich etablieren kann. Hierzu sollen den Nutzern zwei Elektrofahrzeuge als Carsharing-Fahrzeuge zur Verfügung gestellt werden.

Im Anschluss an die Präsentation werden Fragen über die Erfassung der Kosten im Haushalt, über den möglichen Standort der Carsharing Fahrzeuge, wer die Rolle des Vermieters übernimmt und wie die Einkommens- und Bedarfsprognosen ermittelt wurden, diskutiert. Es wird auch die Frage nach dem Innovationscharakter gestellt.

#### **Vorhaben: Beschattung und Aufwertung des Synagogenvorplatzes**

##### **Träger des Vorhabens: Stadt Schweich**

Das Vorhaben wurde durch Herrn Philipp Goßler vorgestellt.

Die Stadt Schweich möchte den Synagogenplatz aufwerten und vor allem im Sommer zu einem attraktiven Aufenthaltsplatz gestalten. Dazu soll im hinteren Bereich eine Pergola mit Kletterpflanzen errichtet werden, durch welche ein beschatteter Platz geschaffen wird. Ferner soll ein Wasserspender und für laue Sommerabende eine wechselnde Lichtillumination installiert werden.

Im Anschluss an die Präsentation wird in der Mitgliederrunde ein natürlicher Sonnenschutz als mögliche Alternative zu der mit nicht unerheblichen Kosten verbundenen, geplanten Stahlkonstruktion des Pavillons mit Ranksystem vorgeschlagen.

### **TOP 5: Vorstellung der eingereichten LEADER-Kooperationsvorhaben**

#### **Vorhaben: Etablierung eines innovativen Ausbildungsportals für die weiterführenden Schulen im LK Trier-Saarburg**

##### **Träger des Vorhabens: Kreishandwerkerschaft Trier-Saarburg**

##### **Kooperationspartner: LAG Mosel, LAG Moselfranken, LAG Erbeskopf**

Das Vorhaben wird von Herrn Reiner Zoorob, Geschäftsführer der PiiScreen Ausbildungsportal GmbH, präsentiert.

In den kooperierenden Schulen des Landkreises Trier-Saarburg soll ein digitales Ausbildungsportal angeboten werden, welches darauf abzielt, die Lücke zwischen Schule und



Arbeitswelt zu schließen. Dieses Portal ermöglicht den Schülern relevante Informationen über Ausbildungsberufe und potentielle, regionale Ausbildungsbetriebe in der Schule zu präsentieren. Entsprechende Bildschirme, auf denen sich Unternehmen mit einem Kurzfilm präsentieren können, stehen bereits in den Eingangsbereichen der Schulen im gesamten Kreisgebiet.

Im Anschluss an die Präsentation werden Fragen zu den verschiedenen Kosten, den Vorteilen für die teilnehmenden Unternehmen und zur Übernahme der Kosten für die Akquise besprochen. Es wird auch die Sinnhaftigkeit der Anschaffung neuer Bildschirme in Zeiten von Smartphone-Nutzung hinterfragt.

**Vorhaben: Entwicklung einer strategischen Marketingkonzeption für die Tourismusregion „Ruwertal & Hochwald“**

**Träger des Vorhabens: Verbandsgemeinde Ruwer**

**Kooperationspartner: LAG Mosel + LAG Erbeskopf**

Das Vorhaben wurde durch Herrn Philipp Goßler vorgestellt.

Mit Unterstützung einer externen Beratungsagentur soll die Erstellung einer strategischen Marketingkonzeption für die Tourismusregion „Ruwertal & Hochwald“ erfolgen, die sowohl nach innen als auch nach außen Strahlkraft hat. Die Anwendung der Konzeption soll die Tourismusregion als eine Einheit mit klarem Profil schärfen, die Identifikation der Verantwortlichen und auch der Bürgerinnen und Bürger intensivieren sowie die Kommunikation mit den Gästen und allen Nutzern des touristischen Angebotes optimieren.

**Vorhaben: Jugendmobil für die Jugendkirche Trier**

**Träger des Vorhabens: Bistum Trier**

**Kooperationspartner: LAGn Mosel, Vulkaneifel, Bitburg-Prüm, Erbeskopf, Hunsrück, Osteifel-Ahr, Moselfranken**

Das Vorhaben wurde durch Herrn Philipp Goßler vorgestellt.

Mit dem Jugendmobil soll die kirchliche Jugendarbeit des Bistums Trier im Visitationsbezirk Trier auf neue Füße gestellt werden. Das Mobil besucht die Jugendlichen vor Ort und kommt damit direkt an/in ihre Lebens- und Erfahrungswelt.

Bei dem Jugendmobil handelt es sich um ein Fahrzeug, welches so ausgestattet ist, dass die Betreuenden vor Ort direkt mit den Jugendlichen arbeiten und aktiv werden können. Hierzu ist ein Camper-Van geeignet. Die Grundausstattung des Fahrzeugs bleibt weitgehend erhalten, um diese Vorteile zu nutzen (z. B. Küche, Wasser- und Abwassereinrichtung). Der Umbau bezieht sich auf die Möglichkeit zur Unterbringung von Arbeitsmaterialien, die thematisch sortiert untergebracht bzw. anlassbezogen bestückt werden. Gleichzeitig bietet das Fahrzeug eine geschützte Möglichkeit für Gespräche zu persönlichen Anliegen der Jugendlichen.

### **TOP 6: Vorstellung Regionalbudget-Projekte**

Alle eingereichten Regionalbudget Projekte (10 Stück) liegen in einer Liste zusammengefasst den LAG Mitgliedern vor. Für den 3. Aufruf in dieser Förderperiode stehen -vorbehaltlich der Mittelzusage des Bundes- 77.777,00 EUR zur Verfügung.

### **TOP 7: Vorstellung der ehrenamtlichen Bürgerprojekte**

Alle eingereichten ehrenamtlichen Bürgerprojekte (22 Stück) liegen in einer Liste zusammengefasst den LAG Mitgliedern vor. Für den Förderaufruf 2025 stehen 30.000,00 EUR zur Verfügung. Frau Rass erläutert alle eingereichten Projekte.

### **TOP 8: Aktueller Stand zuletzt beschlossener Projekte**

Herr Goßler teilt mit, dass die Förderanträge der beschlossenen Projekte aus der letzten LAG Sitzung am 13.11.2024 bis auf den der Ortsgemeinde Zeltingen-Rachtig (Inwertsetzung Anwalther Brunnen, hier steht die Klärung mit dem Naturschutz noch aus) alle der ADD zwecks Genehmigung vorliegen.

## II. Nicht öffentlicher Teil

### **TOP 1: Beratung und Beschlussfassung zur Bewertung der eingereichten LEADER Vorhaben**

#### **Vorhaben: Machbarkeitsstudie Wasserspielplatz Wintrich**

#### **Träger des Vorhabens: Ortsgemeinde Wintrich**

Bruttogesamtkosten: 25.417,21 EUR

Zuwendungssatz: 65 %

Beantragte Zuwendung: 16.521,19 EUR

Das Vorhaben wurde in der Vorbewertungsrunde mit 34 Punkten bewertet. Die LAG bestätigt diesen Vorschlag, da es sich lediglich um eine Studie und nicht um die Realisierung der Maßnahme handelt. Die Mindestpunktzahl konnte nicht erreicht werden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 34 Punkten.

Eine Förderung durch LEADER Mittel ist somit ausgeschlossen.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

**Vorhaben: Sanierung und Entwicklung der ehemaligen Apotheke von Neumagen zu einer neuen Event- und Gastronomielocation**

**Träger des Vorhabens: Herr Roland Gockel, Berthold-Hirsch-Str. 12, 81247 München**

Bruttogesamtkosten: 3.021.053,00 EUR

Zuwendungssatz: 40 %

Beantragte Zuwendung: 115.000,00 EUR

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 53 Punkten.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

**Vorhaben: ART INKLUSIV – auf dem Weg zum klimaneutralen Inklusionsverein**

**Träger des Vorhabens: MAM Kunstverein e. V., Krischelsberg 11, 54347 Neumagen-Dhron**

Bruttogesamtkosten: 120.000,00 EUR

Zuwendungssatz: 50 %

Beantragte Zuwendung: 60.000,00 EUR

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 34 Punkten.

Eine Förderung durch LEADER Mittel ist somit ausgeschlossen. Wesentliche Ursache für diese Bewertung ist die fehlende Barrierefreiheit und die unzureichende Schlüssigkeit des Konzeptes.

Beschluss: einstimmig bestätigt



Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

### **Vorhaben: Smart Store Wildgewerk Fritzen**

**Träger des Vorhabens: Herr Heino Fritzen, Inhaber Fleischerei Fritzen, Maring-Noviand**

Bruttogesamtkosten: 165.965,00 EUR (netto: 139.467,00 EUR)

Zuwendungssatz: 40 %

Beantragte Zuwendung: 55.787,00 EUR

#### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 48 Punkten.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

### **Vorhaben: „24Vino“ – 24h-Straußwirtschaft**

**Träger des Vorhabens:**

**Weinhaus Amlinger & Sohn Christian Amlinger e. K., Moseluferstr. 17, 56858 Neef/Mosel**

Bruttogesamtkosten: 112.260,00 EUR (netto: 94.666,00 EUR)

Zuwendungssatz: 40 %

Beantragte Zuwendung: 37.866,40 EUR

#### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 47 Punkten. Es wird zur Auflage gemacht, dass auch die Toilettenanlage barrierefrei zu gestalten ist.



Beschluss: einstimmig bestätigt  
Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung  
**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

#### **Vorhaben: Carsharing Stadt Schweich**

**Träger des Vorhabens: Stadt Schweich**

Bruttogesamtkosten: 91.072,00 EUR

Zuwendungssatz: 65 %

Beantragte Zuwendung: 59.197,00 EUR

#### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 40 Punkten.

Die LAG Mitglieder stimmen damit einer Förderung durch LEADER Mittel nicht zu. Im Wesentlichen wird auf die bereits bestehenden Vorerfahrungen mit anderen Dorfauto-Projekten verwiesen. Damit entfallt der Innovationsgehalt.

Beschluss: einstimmig bestätigt  
Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung  
**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

#### **Vorhaben: Beschattung und Aufwertung des Synagogenvorplatzes**

**Träger des Vorhabens: Stadt Schweich**

Bruttogesamtkosten: 185.000,00 EUR

Zuwendungssatz: 65 %

Beantragte Zuwendung: 120.250,00 EUR



### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel beschließt für das o. g. Vorhaben eine Punktzahl von 36 Punkten. Damit ist die Mindestpunktzahl nicht erreicht. Die LAG sieht in dem Vorhaben ein schlechtes Kosten-Nutzenverhältnis und empfiehlt die Prüfung anderer Förderprogramme und ggf. eine Umplanung zur Pflanzung von Bäumen.

Eine Förderung durch LEADER Mittel ist somit ausgeschlossen.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung der Kooperationsvorhaben**

**Vorhaben: Etablierung eines innovativen Ausbildungsportals für die weiterführenden Schulen im LK Trier-Saarburg**

**Kooperationspartner: LAG Mosel, LAG Moselfranken (federführend), LAG Erbeskopf**

**Träger des Vorhabens: Kreishandwerkerschaft Trier-Saarburg**

Bruttogesamtkosten: 62.259,51 EUR

Zuwendungssatz: 70 %

Beantragte Zuwendung: 42.881,67 EUR (1/3 Anteil LAG Mosel: 14.293,89 EUR)

### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel erkennt die Auswahlkriterien der federführenden LAG Moselfranken an, schließt sich der Bewertung an und beschließt damit die Teilnahme am Projekt. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, an der Entwicklung und Umsetzung des Kooperationsvorhabens mitzuwirken.

Die LAG Mosel stimmt dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung und dem Kooperationsvertrag mit den anderen LAGn zu.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**



Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

**Vorhaben: Entwicklung einer strategischen Marketingkonzeption für die Tourismusregion „Ruwertal & Hochwald“**

**Kooperationspartner: LAG Mosel (federführend) und LAG Erbeskopf**

**Träger des Vorhabens: VG Ruwer**

Bruttogesamtkosten: 17.612,00 EUR

Zuwendungssatz: 65 %

Beantragte Zuwendung: 11.447,80 EUR (1/2 Anteil LAG Mosel: 5.723,90 EUR)

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel stimmt der Bewertung mit 63 Punkten zu sowie dem Kooperationsvertrag mit den LAGn Erbeskopf und Moselfranken zu.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 21 / 0 / 1**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	21	8	13
	100 %	38,10 %	61,90 %

Frau Stefanie Nickels hat einen Interessenkonflikt angezeigt.

**Vorhaben: Jugendmobil für die Jugendkirche Trier**

**Träger des Vorhabens: Bistum Trier**

**Kooperationspartner: LAGn Mosel, Vulkaneifel (federführend), Bitburg-Prüm, Erbeskopf, Hunsrück, Osteifel-Ahr, Moselfranken**

Bruttogesamtkosten: Max. 110.000,00 EUR

Zuwendungssatz: 65 %

Beantragte Zuwendung: 71.500,00 EUR (Finanzierung über Landesreserve geplant)

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel erkennt die Auswahlkriterien der federführenden LAG Vulkaneifel an, schließt sich der Bewertung an und beschließt damit die Teilnahme am Projekt. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, an der Entwicklung und Umsetzung des Kooperationsvorhabens mitzuwirken.



Die LAG Mosel stimmt dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung und dem Kooperationsvertrag mit den anderen LAGn zu.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

#### **TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Vorhaben „Regionalbudget“**

Eine Beschreibung aller Projekte mit Ranking liegt für alle Mitglieder als Tischvorlage aus.

##### **Beschlussvorschlag Regionalbudget:**

Die LAG stimmt der Bewertung und der Auswahl der Vorhaben unter Vorbehalt der Mittelbereitstellung zu. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, mit den Projektträgern nach Vorlage der Bewilligung der Mittel die entsprechenden Verträge zu schließen. Diese können erst nach positivem Beschluss des Bundeshaushalts mit den Projektträgern geschlossen werden.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Es wurden folgende Interessenkonflikte angezeigt:

- Frau Simone Röhr für Projekt Nr. 5\_25
- Frau Gabriele Freis für Projekt Nr. 01\_25
- Herr Walter Frank für Projekt Nr. 09\_25
- Frau Sabine Longen für Projekt Nr. 08\_25

#### **TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Vorhaben „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“**

Eine Projektebeschreibungs- sowie eine Rankingliste liegt für alle Mitglieder als Tischvorlage aus.

**Beschlussvorschlag ehrenamtliche Bürgerprojekte:**

Die LAG stimmt der Bewertung und der Auswahl der Vorhaben zu. Die Geschäftsstelle wird beauftragt, mit den Projektträgern entsprechende Zielvereinbarungen zu schließen.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Es wurden folgende Interessenkonflikte angezeigt:

- Herr Walter Frank für Projekt Nr. 11
- Herr Rolf Schmidt für Projekt Nr. 2
- Frau Kathrin Laymann für Projekt Nr. 5

**TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur Förderung von Maßnahmen des Wirtschaftswegebaus und der Bodenordnung**

- Wirtschaftswegebau Reil (2 Abschnitte)
- Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Kinheim

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG Mosel bestätigt die Übereinstimmung der Maßnahmen mit den Zielen der LILE und stimmt damit der um 10% erhöhten Zuwendung zu.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

**TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Ausgestaltung der nächsten Förderaufrufe**

Sachverhalt: Die ADD ermöglicht den LAGn jeweils alle halbe Jahr einen Vorgriff auf die nächste Jahresscheibe. Für den 2. Aufruf 2025 darf auf 2028 vorgegriffen werden. Es wird

vorgeschlagen, die Restmittel des aktuellen Aufrufes und die Jahresscheibe 2028 aufzurufen mit Laufzeit 01. September 2025.

**Beschlussvorschlag:**

Die LAG Geschäftsstelle wird beauftragt, einen neuen Förderaufruf mit den Restmitteln 2024/2025 und den Mitteln für 2028 zu starten.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 22 / 0 / 0**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	22	9	13
	100 %	40,91 %	59,09 %

Kein LAG Mitglied war befangen.

**TOP 8: Beratung und Beschlussfassung zur Evaluierung 2024 und Ausgestaltung Finanzplan**

Die LAG ist verpflichtet, jährlich einen Geschäftsstellenbericht zu erstellen. Dieser enthält auch eine Selbstevaluierung der Aktivitäten im jeweiligen Kalenderjahr.

Zudem muss der Finanzplan der LAG jährlich fortgeschrieben werden. Die Fortschreibung bedarf eines formellen Beschlusses durch die LAG.

Der Beschluss soll – je nach Fertigstellung – entweder im Umlaufverfahren oder in der nächsten Sitzung gefasst werden.

Darüber hinaus steht bis Jahresende die Abschlussevaluierung der Förderperiode 2014–2023 an. Diese wird intern durch die Geschäftsstelle erstellt, eine Vergabe an Dritte ist nicht vorgesehen.

Die Geschäftsstelle dankt allen Mitgliedern für die bisherige Mitarbeit und Unterstützung.

**TOP 8.1: Finanzplanung LAG: Beratung und Beschlussfassung zu projektunabhängigen kommunalen Mitteln**

Die Geschäftsführung informiert über den Finanzierungsbedarf der Regionalinitiative Faszination Mosel für geplante Vorhaben im Zeitraum von vier Jahren. Der Fördersatz des LAG-eigenen Vorhabens beträgt 100%. Allerdings werden nur 80% aus EU-Mitteln bereitgestellt. Die restlichen 20% müssen aus nationalen Mitteln aufgebracht werden. Leider ließ sich auch nach vielen Gesprächen keine Möglichkeit der Bereitstellung von Landesmitteln



finden. Sowohl das wirtschafts- wie auch das Umweltministerium haben unserer Anfrage eine Absage erteilt. Um die regulär der LAG Mosel zur Verfügung stehenden Landesmittel (50.000 EUR p.a.) zu schonen (und damit private Projekte oder Kooperationsprojekte zu fördern) wird von Seiten der Geschäftsstelle die hälftige Bereitstellung aus den projektunabhängigen kommunalen Mittel vorgeschlagen: Für die Kofinanzierung durch die LAG Mosel werden insgesamt 84.500 EUR benötigt.

Vorgeschlagen wird, der Einsatz von bis zu 50% (d.h. 42.250 EUR) aus projektunabhängigen kommunalen Mitteln zur Kofinanzierung des Vorhabens der Regionalinitiative nutzen. Der Vorteil besteht darin, dass weiterhin Landesmittel für die Kofinanzierung privater Projekte zur Verfügung stehen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die LAG stimmt dem Einsatz projektunabhängiger kommunaler Mittel zur Kofinanzierung des Vorhabens der Regionalinitiative Faszination Mosel bis zu einer Obergrenze von 42.250 EUR (über 4 Jahre) zu.

Beschluss: einstimmig bestätigt

Gesamtzahl: ja / nein / Enthaltung

**Ergebnis: 21 / 0 / 1**

Stimmberechtigte Mitglieder	Stimmen	Öffentlich	WiSo/ZG
	21	8	13
	100 %	38,10 %	61,90 %

Frau Simone Röhr war befangen und hat sich der Abstimmung enthalten.

#### **TOP 9: Aktuelle politische Situation LEADER Förderung**

Aktuell laufen die Beratungen zur Ausgestaltung der neuen Förderperiode ab 2028/2029.

Es ist noch nicht klar, wie es mit LEADER weitergeht (u.a. aus welchem Fonds, mit welcher Mittelausstattung)

**Wichtig: Position beziehen für eine starke Förderung der ländlichen Entwicklung!**

In diesem Zusammenhang weist Herr Goßler auf die gestartete Petition der europäischen LEADER Interessenvertretung ELARD hin, mit der Möglichkeit, diese zu unterzeichnen.

### TOP 10: Verschiedenes

- Der nächste Sitzungstermin der LAG Mosel ist am **Montag, 17. November 2025.**
- Zur Nachbesetzung von LAG-Sitzen im Bereich Zivilgesellschaft (Jugend, Soziales, Sport, Kultur) wird um Ideen und Vorschläge für geeignete Vertreterinnen und Vertreter gebeten.
- Der Geschäftsführer berichtet kurz über das Steillagentreffen in Wachau Ende März 2025.

Die Vorsitzende dankt den Anwesenden für ihre Arbeit und das Vorgetragene und schließt die Sitzung um 17.30 Uhr.

Wittlich, 13.05.2025



Vorsitzende  
Christiane Horsch



Protokoll  
Alina Rass